

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 2. Juli 1842



Rathsprotocoll.

Zur Sitzung am 2. July 1842 in Politicis.

Gegenwärtige:

Hr. Mag. Rath Haydinger Vorsitzender u. dirig. Rath

" " " Maurer

" " " Buberl beurlaubt

" " " Bleyer

" Sekretär Knoll

Herr Magistr. Rath Bleyer referirt.

N. 4835. Daniel Kleinert um Weisung an das Schloßerhandwerk ihn als Meister aufzunehmen. Hierüber dem Bittsteller unter Rückschuß seines Gesuches samt Beilagen zu bedeuten, daß nachdem hierorts zufolge h. Regßsverordnung dto. 20. Septbr. 1839 N. 18856 die Schloßer als unzünftiges Commerzialgewerbe bestehen u. ihre Zunft nicht mehr der Charakter einer solchen, sondern eines freiwilligen Vereines an sich trägt, der seinerseits ebenfalls keinen Incorporirungs-Zwang auf die im Orte befindlichen gleichartigen Gewerbsgenossen ausüben darf, von hieraus auf seine Einverleibung bei dem Vereine der übrigen Schloßer nicht eingewirkt werden könne, sondern diese nach der Natur einer jeden Gesellschaft dem beiderseitigen freiwilligen Uibereinkommen lediglich überlassen bleiben müße.

Nr. 4846. Kreisamtsdekret dto. 28. Juni d.J. 7573, mit der Erledigung des Hoferkurses wegen Ersatz der aus dem Kaßamte entwendeten 3044 fl 56 2/5 xr CMz.

Ist nunmehr mittelst der vorgesetzten Behörden die Nachsicht dieser Ersatzleistung bei h. Hofkanzlei im Gnadenweg nachzusuchen.

N. 4825. Relation des Sekretär Weinberger über die von Seite mehrerer Parteien gemachten Bauvorkehrungen zum Behufe der Erfolglaßung ihrer depositirten Assecuranz-Vorschüße.

Wird dem Kaßamte aufgetragen dem

Math. Schüttergruben 611 fl 24 xr

Joh. Schmidhauser 233 fl 24 xr

Fr. Leithner 280 fl 24 xr

Josef Doppler 324 fl 24 xr

Math. Hörtenlehner 135 fl 24 xr

Jakob Krenn 235 fl 24 xr

als den für jeden derselben dort hinterlegten Aßec. Vorschuß gegen Bestätigung nurmehr zu erfolgen, auch dem Joh. Knall u. Franz Müllner die ihnen gebührenden Beträge per 232 fl 24 xr 34 fl 24 xr CMz hinauszugeben, und dieses zu relationiren. Inzwischen hat dasselbe in Erwägung des vorgeschriebenen Baues dem Thadd. Mayr seinen Vorschuß pr 530 fl 24 xr CMz zu erfolgen, die Beträge allen übrigen aber bis auf weiteres zurückzuhalten. Hinsichtlich welcher Hr. Sekr. Weinberger neuerliche Nachsicht zu pflegen, den Leop. Kammerhofer, Mich. Weidinger Josef Molterer, Josef Blümelhuber u. Elisabeth Dietzl insbesondere aber über die Anstände, welche der Erfolglassung ihrer Vorschüsse entgegenstehen, u. die Bürgschaften welche sie für die statutenmäßige Verwendung dieser Hilfsgelder, dann den Wiederaufbau ihrer Häuser zu biethen vermögen zu Protokoll zu vernehmen, u. diese samt Relation über den wahrgenommenen Bauvorschrift binnen 8 Tagen vorzulegen.

N. 1917. Protokoll mit Josef Blümelhuber pto Erfolglaßung seines hinterlegten Aßecuranzvorschußes per 107 fl 24 xr CMz.

Wird nunmehr dem Kaßaamte die Erfolglassung des Assecuranz-Vorschußes per 107 fl 24 xr CMz an Josef Blümelhuber gegen deßen u. des Ulrich Frankenhauser gemeinschaftl. Empfangsbestätigung aufgetragen.

Haydinger

Knoll Sekretär